Į	)ie	se l	(op	lleis	te bil	te u	ınbed	ingt	aust	üllen	e me			475	a digitaliji. G	le Na Ve	M	J. Sh	arii. A sur			Par
Ŧ	am	lienn	ame.	Vorna	me (bi	tte du	rch eine	Leers	palte t	ennen,	a = a	e etc.			10	nga .	575E		YŪ	ng M	484	k İr
T				T				1	1		1	1					1		建铜		160	17
L		7 1. 6	<u> </u>		72 3749		<u></u>	<u> </u> 			3 2 2	ļ., ļ		ـــ		L			G W		AJ.	k. i T
F	ach	الأتم	11	3eruts	numme	<u> </u>	T Pr	utlings	numm	er	<u> 17 16 .</u>	A 7 1 1	ing in a	461				44.1	d A			K
ł	5	6		6	4 4	0					1				erm	in:	Die	nsta	g, 4	. Ma	i 20(	)4
Ļ	តិខាន	7 %	1, 10	Sn: 3-6	11 Jan		- 'ζ <sub>e</sub> ,	7.14	1			10.20	7747	<b>-</b>	얼벌기	mai Din	. 31.70	T. P				Ya.F

"翻旋线" 医化乙基酚医氯酚酚 人名 "这里"等词作"选出请求" [74] (15) 经国际



## Abschlussprüfung Sommer 2004

#### Für alle IT-Ausbildungsberufe identisch!

Ganzheitliche Aufgabe II Kerngualifikationen

6 Handlungsschritte Mit Anlage 90 Minuten Prüfungszeit 100 Punkte

#### Zugelassene Hilfsmittel:

- Netzunabhängiger, geräuscharmer Taschenrechner
- Ein IT-Handbuch/Tabellenbuch/Formelsammlung

#### Bearbeitungshinweise

1. Der vorliegende Aufgabensatz besteht aus insgesamt 6 Handlungsschritten zu je 20 Punkten.

In der Prüfung zu bearbeiten sind 5 Handlungsschritte, die vom Prüfungsteilnehmer frei gewählt werden können.

Der nicht bearbeitete Handlungsschritt ist durch Streichung des Aufgabentextes im Aufgabensatz und unten mit dem Vermerk "Nicht bearbeiteter Handlungsschritt: Nr. ... " an Stelle einer Lösungsniederschrift deutlich zu kennzeichnen. Erfolgt eine solche Kennzeichnung nicht oder nicht eindeutig, gilt der 6. Handlungsschritt als nicht bearbeitet.

- 2. Füllen Sie zuerst die Kopfzeile aus. Tragen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen und Ihre Prüflings-Nr. in die oben stehenden Felder ein.
- Lesen Sie bitte den Text der Aufgaben ganz durch, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
- 4. Halten Sie sich bei der Bearbeitung der Aufgaben genau an die Vorgaben der Aufgabenstellung zum Umfang der Lösung. Wenn z. B. vier Angaben gefordert werden und Sie sechs Angaben anführen, werden nur die ersten vier Angaben bewertet.
- 5. Tragen Sie die frei zu formulierenden Antworten dieser offenen Aufgabenstellungen in die dafür It. Aufgabenstellung vorgesehenen Bereiche (Lösungszeilen, Formulare, Tabellen u. a.) des Arbeitsbogens ein.
- Sofern nicht ausdrücklich ein Brief oder eine Formulierung in ganzen Sätzen gefordert werden, ist eine stichwortartige Beantwortung zulässig.
- Schreiben Sie deutlich und gut lesbar. Ein nicht eindeutig zuzuordnendes oder unleserliches Ergebnis wird als falsch gewertet.
- Ein netzunabhängiger geräuscharmer Taschenrechner ist als Hilfsmittel zugelassen.
- Wenn Sie ein gerundetes Ergebnis eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
- 10. Für Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen können Sie das im Aufgabensatz enthaltene Konzeptpapier verwenden. Dieses muss vor Bearbeitung der Aufgaben herausgetrennt werden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Aufgabensatz.

Nicht bearbeiteter Handlungsschritt ist Nr.



#### Die Handlungsschritte 1 bis 6 beziehen sich auf die folgende Ausgangssituation:

Die Software-Direct KG, Rostock, ist ein Handelsunternehmen, das Standardsoftware über einen Internet-Shop vertreiben will. Die Kunden sollen Software sowohl bestellen als auch herunterladen (Download) können. Dazu soll ein neues IT-System installiert werden.

Sie sind Mitarbeiter/-in der Software-Direct KG und arbeiten im Projekt Internet-Shop mit.

#### Sie sollen

- den Softwarevertrieb über einen Internet-Shop unter kaufmännischen Gesichtspunkten beurteilen (1. Handlungsschritt).
- die Verkabelung des neuen Netzwerkes planen (2. Handlungsschritt).
- einen IP-Adressierungs-Fehler analysieren und zu einem Datenbankserver Informationen aus einem englischen Manual entnehmen (3. Handlungsschritt)
- ein ER-Modell für ein relationales Datenbanksystem entwickeln (4. Handlungsschritt).
- Zahlungsbedingungen in einer Entscheidungstabelle oder in einem Struktogramm darstellen (5. Handlungsschritt).
- für eine Warenrücksendung die Rechtslage prüfen (6. Handlungsschritt).

<u>1. Hai</u>	ndlungsschritt (20 Punkte)	
Die Ge	eschäftsleitung der Software-Direct KG wünscht von Ihnen eine Stellungnahme zum Vertrieb von Software über das	Internet.
a) Ne	ennen Sie aus der Sicht der Software-Direct KG zu den folgenden drei Aspekten jeweils zwei Vorteile des Vertriebs v	
<u>As</u>  	spekte Produktgestaltung (z.B. Qualität, Verpackung) Produktpolitik (z.B. Innovation, Variation) Sortimentspolitik (z.B. Sortimentskontrolle, -breite, -tiefe)	

b) Ermitteln Sie unter Verwendung der auf der Nebenseite genannten Kalkulationsgrößen für die Absatzwege der Software-Direct KG die Kosten und den Gewinn für das Jahr 2004.

Kosten und Gewinn

	Vertragshändler €	Einzelhandel €	Vertriebs- niederlassung €	Download Internet €
Gesamtkosten				₹
Erlöse				
Gewinn				

(8 Punkte)

#### Kalkulationsgrößen der Vertriebswege für das Jahr 2004

Kalkulationsgröße	Vertragshändler	Einzelhandel	Vertriebs- niederlassung	Download Internet
Kalkulierter Absatz für das Jahr 2004	8.000 Stück	6.000 Stück	6.000 Stück	8.000 Stück
Kalkulierte Produktkosten je Stück	100,00 €	90,00€	100,00 €	30,00 €
Kalkulierte jährliche Kosten für Marketing	100.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	300.000,00€
Kalkulierte jährliche Kosten des Vertriebs	100.000,00 €	200.000,00 €	400.000,00 €	50.000,00 €
Kalkulierte jährliche Kosten für Verwaltung	350.000,00 €	280.000,00 €	600.000,00 €	150.000,00 €
Barverkaufspreis je Stück netto	300,00 €	150,00 €	300,00 €	110,00 €
Vertriebsprovision (Anteil am Barverkaufspreis netto)	40 %	30 %	0 %	0 %

Hinweis: Vereinfachte Darstellung; es wird nur ein Produkt verkauft.

c)	Nennen Sie die wichtigste in der Teilaufgabe b) genannte Kalkulationsgröße und erläutern Sie kurz, warum es pr ist, mit dieser Größe zu rechnen.	oblematisch (2 Punkte)
<u></u>		
 d)	Nennen Sie vier Maßnahmen, mit denen für den Internetshop geworben werden kann.	(4 Punkte)
		••••
_		

Für den Internetshop soll die Software-Direct KG ein leistungsfähiges Netzwerk erhalten, das — wie in den Abbildungen 1 und 2 (siehe Anlage) dargestellt — aufgebaut sein soll.

a) Die Gebäude 1 und 2 sollen strukturiert verkabelt und miteinander verbunden werden.

a	vie Gebäude 1 und 2 sollen strukturiert verkabelt und miteinander verbunden werden. a) Erläutern Sie "strukturierte Verkabelung".	(2 Punkte)
-		
 a	b) Beschreiben Sie Primär-, Sekundär- und Tertiärverkabelung.	(3 Punkte)
_		
,,,,		
a	c) Nennen Sie jeweils zwei Vor- und Nachteile der Lichtwellenleitertechnik.	(2 Punkte)
a	d) Nennen Sie die Arten der Verkabelung (Primär-, Sekundär-, Tertiärverkabelung), für die Lichtwellenle geeignet sind.	iter besonders (2 Punkte)

a) Nennen Sie die Jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2). (2 Pu  e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Pu  f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit	b) 	Nennen Sie die logische Netzwerkstruktur, die in Abbildung 2 dargestellt ist.	(1 Punkt)
d) Nennen Sie die jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2). (2 Pt  e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Pt  f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit	 	Rocchreiban Sig die Eunktionen der Geräte die im Netzwerkplan (Abbildung 2) mit den Nummern 1 und 3 gekenn:	zeichnet
d) Nennen Sie die jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2). (2 Pu e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Pu f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit			(2 Punkte)
d) Nennen Sie die jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2). (2 Pu e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Pu f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit			
d) Nennen Sie die jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2). (2 Pu  e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Pu  f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit			
d) Nennen Sie die jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2). (2 Pu  e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Pu  f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit			
e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Po	<del></del>		
e) Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV. (2 Po			
f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit	 d)	Nennen Sie die jeweilige Funktion der beiden Firewalls im Netzwerk (Abbildung 2).	(2 Punkte)
f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit			
f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit			
f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit erfolgt.  (4 Pi	e)	Nennen Sie zwei Vorteile einer Online-USV gegenüber einer Offline-USV.	(2 Punkte)
f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit erfolgt.  (4 Po			
f) Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 KBit erfolgt.  (4 Pi			
	f)	Berechnen Sie die Downloadzeit in Sekunden für eine Datei von 40 MByte, wenn die Übertragung per ISDN mit 64 erfolgt.	KBit (4 Punkte)
	L		-
	F		-     -
	Ļ	┼┤╎┼┼┼┼┤┆┼╁┽┼╎╎┼┼┼┼┆╎┼┽┼╎╎┼┼┼┼	-     -

a)	Im neuen Netzwerk der Software-Direct KG kommt es zwischen dem auf dem Server installierten DHCP und den Router zu einer Adressüberschneidung mit der Adresse 192.168.1.2.	n Internet-
	aa) Beschreiben Sie die Funktion von DHCP.	(2 Punkte)
		<u>.</u>
	ab) Zur Auflösung der Adressüberschneidung geben Sie manuell IP-Adressen aus dem privaten Adressbereich ein.	
	Füllen Sie die folgende Maske für einen Host aus, wenn als IP-Netzwerkadresse 192.168.1.0 gelten soll.	(6 Punkte)
	Ergenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP) [ ] [ ] [ X	
	IP-Einstellungen können automatisch zugewiesen werden, wenn das Netzwerk diese Funktion unterstützt. Wenden Sie sich andernfalls an den Netzwerkadministrator, um die geeigneten IP-Einstellungen zu beziehen.	
	● IP-Adresse automatisch beziehen	
	→ Folgende IP-Adresse verwenden:	
	IP-Adresse:	

b) Für den Datenbankserver steht folgendes Manual zur Verfügung.

Manual für den Datenbankserver der Software-Direct KG

Subnetzmaske

Dynamic Web sites or databases are constantly demanding an increase in processor performance and the server's main memory throughput rate. The server still, however, needs to offer a good price-performance ratio without making any cutbacks\* on reliability or extension details.

The server based on the Intel Xeon processor with WINDOWS.NET Server 2003 provides the best solution for these requirements.

The 400 MHz system bus together with DDR-SDRAM in memory ensures maximum throughput and the Intel Netburst micro architecture and the hyper-threading technology guarantee optimum demand processing. These features help to increase the system's performance when used for the above mentioned tasks.

The server are equipped with an internal SCSI channel for the standard system disks as well as optional additional disks. There is also an additional, external SCSI channel for the connection of external RAID or backup systems.

	*
bb) Nennen Sie die beiden Anwendungen, die beim Server hohe Anforderungen an Prozessorleistung und Hauptspeicherdur stellen. (2	chsatz Punkte)
·	
bc) Nennen Sie jeweils eine Technik des Servers, die hohe Prozessorleistung und hohen Hauptspeicherdurchsatz ermöglicht. (2	Punkte)
	_
bd) Nennen Sie die Schnittstelle für den Anschluss zusätzlicher Festplatten. (	1 Punkt)

Die Fakturierung der Software-Direct KG soll mit Hilfe eines relationalen Datenbanksystems erfolgen.

Sie sollen dafür ein Datenmodell anhand der abgebildeten Rechnung entwickeln.

- a) Bilden Sie für die unbedingt notwendigen Daten Tabellen der 3. Normalform, indem Sie sinnvolle Namen für die Tabellen vergeben und die jeweiligen Attribute den Tabellen zuordnen. (15 Punkte)
- b) Kennzeichnen Sie die Primärschlüssel mit PS und die Fremdschlüssel mit FS.

(5 Punkte)

#### Rechnung

#### Software-Direct KG

Software aus dem Internet zu sagenhaften Preisen

Software-Direct KG, Postfach 23 45, 18055 Rostock

Jürgen Schuster Hauptstraße 123

34266 Niestetal

Kundennummer

8847

Bestellung vom Rechnungsnummer 4711

16.04.04

Sehr geehrter Herr Schuster,

wir fakturieren für unsere Lieferung vom 17.04.2004:

Pos	Art-Nr	Artikel	Menge Eir	nzelpreis	Gesamt
1	187	3D Graphic Power	1	98,00€	98,00€
2_	243	Super Games	2	34,20 €	68,40 €
			Nettobetrag		166,40 €
			Umsatzsteue	r 16 %	26,62 €
			Bruttobetrag		193,02 €

Geschäftsadresse Ernst-Reuter-Platz 1-3 18055 Rostock

Bankverbindung Hanse Bank BLZ 100 200 00 Kto.Nr. 0116836

Amtsgericht Rostock HRA 390822

UStd. IdNr. DE 5826984258, Steuernummer 108/5155/1453215

Die Zahlung im Internet-Shop der Software-Direct KG soll nach folgenden Bedingungen erfolgen.

Zahlungsbedingungen der Software-Direct KG

Zahlung aus dem Ausland:

Bei Bestellungen aus dem Ausland erwarten wir die Zahlung per akzeptierter Kreditkarte \* (Erläuterung siehe unten). Wird die Kreditkarte nicht akzeptiert, zahlen Sie per Vorauskasse.

Zahlung aus dem Inland:

Wenn Sie bereits Kunde der Software-Direct KG sind, können Sie nur mit dem bequemen Lastschriftverfahren zahlen.

Wenn Sie ein neuer Kunde sind, können Sie Rechnungsbeträge bis 25 € nur über das gebührenpflichtige Online Payment System zahlen. Wählen Sie dazu die Telefonnummer 0190 1234567 und folgen Sie der Ansage.

Bei Beträgen über 25 € erwarten wir die Zahlung per akzeptierter Kreditkarte \* (Erläuterung siehe unten). Wird die Kreditkarte nicht akzeptiert, zahlen Sie per Vorauskasse.

\*akzeptierte Kreditkarte: Wir prüfen, ob die Kreditkarte von der Clearingstelle Clearsoft akzeptiert ist.

Stellen Sie diese Zahlungsbedingungen in einer Entscheidungstabelle, einem PAP oder einem Strüktogramm dar.

Am 16.04.2004 bestellt Herr Schuster im Online-Shop der Software-Direct KG ein Softwarepaket "3D Graphic Power" zum Preis von 98,00 €. Er zahlt mit Kreditkarte.

Am 20.04.2004 erhält er die bestellte Software. Herr Schuster öffnet die mit einem Siegel verschlossene Verpackung und installiert die Software auf seinem PC. Bei einem Test stellt er fest, dass die Software nicht seinen Erwartungen entspricht. Er sendet sie am 04.05.2004 in der Originalverpackung an die Software-Direct KG zurück und verlangt die Erstattung des Kaufpreises. Die Rücksendung geht am 07.05.2004 bei der Software-Direct KG ein.

AGB der Software-Direct KG (Auszug)

#### Rückgabe

Sie können die erhaltene Ware ohne Angabe von Gründen innerhalb von zwei Wochen zurücksenden. Die Frist beginnt mit Erhalt der Ware und nach einer Belehrung über das Rückgaberecht. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Rücksendung. Für die Übernahme der Kosten der Rücksendung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Zur wirksamen Ausübung des Rückgaberechts sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogener Nutzen (z. B. Gebrauchsvorteile) herauszugeben. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Dies gilt nicht, wenn die Verschlechterung der Ware ausschließlich auf deren Prüfung, wie sie im Ladengeschäft möglich gewesen wäre, zurückzuführen ist. Wenn Sie von Ihrem Rückgaberecht Gebrauch machen, wird der Kaufvertrag hinfällig.

Packen Sie die Ware, die Sie zurückschicken wollen, zusammen mit dem Lieferschein in die Originalverpackung. Die Rücksendung und das Rücknahmeverlangen sind zu richten an:

Software-Direct KG, Kundenservice, 18055 Rostock.

a)	Geben Sie an, wer die Kosten für die Rücksendung der CD zu tragen hat; begründen Sie kurz Ihre Antwort.	(2 Punkte)
b)	Begründen Sie ausführlich, ob ba) Herr Schuster die Rückgabefrist gemäß AGB eingehalten hat. bb) die Software-Direct KG den Kaufpreis erstatten muss.	(6 Punkte) (8 Punkte)
		<del></del>
_		
_		

		:		
			.,	<del> </del>
		.,,,,,		
				<del>_</del> .
c) Die Software-Direct KG will Herrn Schuster als	Kunden nicht verlieren.			
Machen Sie einen Vorschlag, wie die Software	e-Direct KG reagieren so	llte.		(4 Punkte)
	., • • • • •			
				<del></del>

## Abschlussprüfung Sommer 2004



IT-System-Kaufmann IT-System-Kauffrau 6440

Ganzheitliche Aufgabe II Kernqualifikationen

### **Anlagen**

Zum 2. Handlungsschritt

Abbildung 1: Netzplan der Software-Direct KG

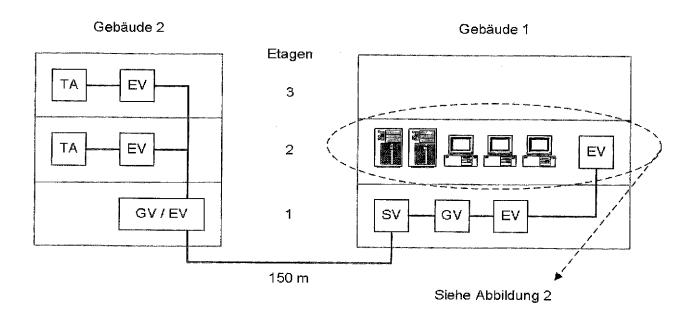
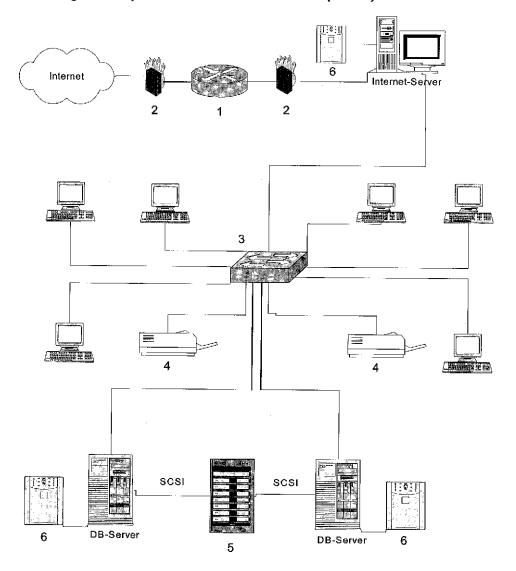


Abbildung 2: Netzplan der Software-Direct KG (Detail)



## Abschlussprüfung Sommer 2004 Lösungshinweise

IHK

IT-Berufe 1190 – 1196 – 1197 – 6440 – 6450

# 2

Ganzheitliche Aufgabe II Kernqualifikationen

#### Allgemeine Korrekturhinweise

Die Lösungs- und Bewertungshinweise zu den einzelnen Handlungsschritten sind als Korrekturhilfen zu verstehen und erheben nicht in jedem Fall Anspruch auf Vollständigkeit und Ausschließlichkeit. Neben hier beispielhaft angeführten Lösungsmöglichkeiten sind auch andere sach- und fachgerechte Lösungsalternativen bzw. Darstellungsformen mit der vorgesehenen Punktzahl zu bewerten. Der Bewertungsspielraum des Korrektors (z. B. hinsichtlich der Berücksichtigung regionaler oder branchenspezifischer Gegebenheiten) bleibt unberührt.

Zu beachten ist die unterschiedliche Dimension der Aufgabenstellung (nennen – erklären – beschreiben – erläutern usw.). Wird eine bestimmte Anzahl verlangt (z. B. "Nennen Sie fünf Merkmale …"), so ist bei Aufzählung von fünf richtigen Merkmalen die volle vorgesehene Punktzahl zu geben, auch wenn im Lösungshinweis mehr als fünf Merkmale genannt sind. Bei Angabe von Teilpunkten in den Lösungshinweisen sind diese auch für richtig erbrachte Teilleistungen zu geben.

In den Fällen, in denen vom Prüfungsteilnehmer

- keiner der sechs Handlungsschritte ausdrücklich als "nicht bearbeitet" gekennzeichnet wurde,
- der 6. Handlungsschritt bearbeitet wurde,
- einer der Handlungsschritte 1 bis 5 deutlich erkennbar nicht bearbeitet wurde,

ist der tatsächlich nicht bearbeitete Handlungsschritt von der Bewertung auszuschließen.

Ein weiterer Punktabzug für den bearbeiteten 6. Handlungsschritt soll in diesen Fällen allein wegen des Verstoßes gegen die Formvorschrift nicht erfolgen!

#### a) (6 Punkte, 6 x 1 Punkt)

#### Produktgestaltung

- Aktuelle Softwareversionen k\u00f6nnen sofort bereitgestellt werden.
- Verpackung entfällt beim Download.
- Handbücher können als PDF-Version bereitgestellt werden, dadurch geringere Versand- und Lagerkosten.
- u. a.

#### <u>Produktpolitik</u>

- Kunden können Beta-Versionen zu Testzwecken bereitgestellt werden, dadurch erhält die Software-Direct KG Rückmeldungen über Fehler u. a. .
- Es können Demoversionen bereitgestellt werden.
- Softwarevarianten oder modular Software kann bereitgestellt werden, damit der Kunde ein optimales Produkt erhält.
- Internetshop bietet Daten (Nachfrageverhalten), nach denen Produkte optimiert werden können.
- Über einen Chatroom zu Software können Kundenwünsche ermittelt werden.
- и. а.

#### Sortimentspolitik

- Software f
  ür den Download ist auf einem Server gespeichert, dadurch ist kein traditionelles Lager und keine Versandabteilung erforderlich.
- Softwaresortiment f
  ür den Download kann leicht gepflegt werden, daher ist ein breites und tiefes Sortiment m
  öglich.
- Softwaresortiment f
  ür den Download kann schnell aktualisiert werden.
- па

#### b) (8 Punkte)

	Vertragshändler €		Vertriebs- niederlassung €	Download Internet €		
Gesamtkosten	1.350.000,00 €	1.220.000,00 €	1.800.000,00 €	740.000,00 €		
Erlöse	1.440.000,00 €	630.000,00 €	1.800.000,00 €	880.000,00 €		
Gewinn	90.000,00 €	- 590.000,00 €	0,00€	140.000,00 €		

#### c) (2 Punkte)

Absatzmenge

Die Absatzmenge, da sie nicht genau geplant werden kann und von Zufällen abhängt.

#### d) (4 Punkte)

- Bannerwerbung
- Marketing-Kooperationen
- Zielgruppenorientierte Platzierung der Werbebotschaften
- Sponsoring im Zielgruppenbereich
- Internet-Preisausschreiben
- Internet-Marketing-Games
- u. a.

#### aa) (2 Punkte)

Die strukturierte Verkabelung ist eine anwendungsneutrale, einheitlich aufgebaute Gebäudeverkabelung, in die verschiedene Dienste integriert werden können.

Topologie, Komponenten und Übertragungstechnik sind definiert.

#### ab) (3 Punkte, 3 x 1 Punkt)

#### Primärverkabelung:

Verkabelung zwischen Gebäuden über Gebäudeverteiler und Standortverteiler

#### Sekundärverkabelung:

Vertikalverkabelung in Gebäuden (Stockwerkverbindung) über Gebäudeverteiler

#### Tertiärverkabelung:

- Horizontalverkabelung innerhalb eines Stockwerks über Etagenverteiler
- Norm empfiehlt zwei Anschlüsse pro Arbeitsplatz.

#### ac) (2 Punkte, 4 x 0,5 Punkte)

#### Vorteile:

- Überbrückung von Entfernungen bis zu 1.500 m
- Galvanische Trennung zwischen den Gebäuden
- Abhörsicherheit
- Geringe Dämpfung
- Hohe Bandbreite
- Keine Gefahr von Überspannungen

#### Nachteile:

- Teure Anschlusstechnik
- Störanfällige Steckverbindungen
- Empfindlich gegenüber mechanischen Belastungen
- Hohe Reparaturkosten

#### ad) (2 Punkte)

Primär- und Sekundärverkabelung

#### b) (1 Punkt)

Busstruktur

#### c) (2 Punkte, 2 x 1 Punkt)

Nummer 1: Mit dem "WAN-Router" (DSL, ISDN) wird die Verbindung des LAN zum Internet hergestellt.

Nummer 3: Der "LAN-Switch" dient dazu, ein sterngekoppeltes, bandbreitenintensives Netzwerk zwischen den Arbeitsplätzen und mit dem Router herzustellen.

#### d) (2 Punkte, 2 x 1 Punkt)

- Erste Firewall hinter Internet: Paketfilter-Firewall
- Firewall vor LAN: Application(Level)-Firewall

#### e) (2 Punkte, 2 x 1 Punkt))

- Keine Umschaltzeiten bei Stromausfall
- Ausgleich von Spannungsschwankungen
- Schutz gegen Frequenzschwankungen
- Schutz gegen Frequenzüberlagerungen
- Schutz gegen Spannungsspitzen

#### f) (4 Punkte)

5120 Sekunden (1 KByte = 1024 Byte)

alt.: 5000 Sekunden (1 KByte = 1000 Byte)

#### aa) (2 Punkte)

DHCP weist Clients IP-Adressen und Einstellungen dynamisch zu und ermöglicht ihnen den Netzzugang.

ab) (6 Punkte)

IP-Adresse:

192.168.1.3 bis 192.168.1.254

Subnetmask:

255.255.255.0

Standardgateway: 192.168.1.1 bis 192.168.254, aber nicht die als IP-Adresse eingegebene

#### ba) (7 Punkte)

Dynamische Webseiten oder Datenbanken stellen immer größere Anforderungen an Prozessorperformance und Hauptspeicherdurchsatz des Servers. Trotzdem sollen die eingesetzten Server ein gutes Preis-Leistungsverhältnis bieten, ohne Abstriche bei der Zuverlässigkeit oder Erweiterbarkeit zu machen.

Die auf dem Intel Xeon basierenden Prozessoren unter WINDOWS.NET Server 2003 stellen für diese Anforderungen die beste Lösung dar.

#### bb) (2 Punkte)

Dynamische Webseiten

Datenbanken

#### bc) (2 Punkte, 2 x 1 Punkt)

Prozessorleistung:

Intel Netburst Micro Architecture und Hyperthreading Technology

Hauptspeicherdurchsatz:

400 MHz Systembus und DDR-SDRAM Hauptspeicher

#### bd) (1 Punkt)

Externer SCSI-Kanal

Tabellen

6 Punkte (4 x 1,5 Punkte)

Attribute

9 Punkte (18 x 0,5 Punkte) 4 Punkte (4 x 1 Punkt)

Primärschlüssel Fremdschlüssel

1 Punkt (2 x 0,5 Punkte)

#### RECHNUNGSKOPF

Rechnungsnummer (PS)

Kundennummer (FS)

Bestelldatum

Rechnungsdatum

#### RECHNUNGSPOSITION

Rechnungsnummer (PS)

Position (PS)

Artikelnummer (FS)

Menge

#### **KUNDE**

Kundennummer (PS)

Anrede

Name

Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

#### ARTIKEL

Artikelnummer (PS)

Bezeichnung

Einzelpreis

Hinweis: Wenn in der Tabelle Rechnungsposition die Positionsnummer nicht verwendet wird, ist ein Primärschlüssel aus Rechnungsnummer und Artikelnummer zu bilden.

#### <u>Standardtabelle</u>

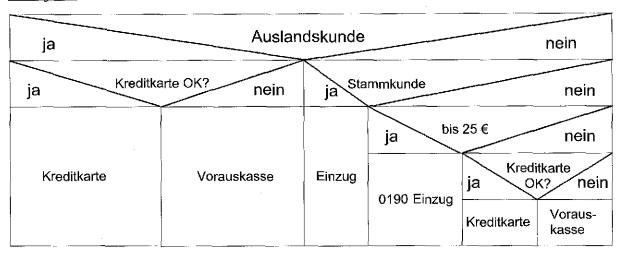
Auslandskunde	J_	J	J	J	J_	J	J	J	N	N_	N	N	N	N	N	N
Stammkunde	J	J	J	J	N	N	N	N	J	J	J	J	N	N	N	N.
Betrag bis 25 €	J	J	N	N	j	j	N	N	j	J	N_	N	<u> </u>	j	N	N
Kreditkarte ok	j	N	J	N	J	N	J	N	j	N	J	N	j	N	}	N

per 0190							!				Х	Х		
per Kreditkarte	Х		Χ		Х		Χ						Χ	
per Vorauszahlung		X		Χ		Χ		Χ	<u> </u>					X

#### Alternative: konsolidierte Entscheidungstabelle

Auslandskunde	J	J	N	N	N	N
Stammkunde		-	J	N	N	N
Betrag bis 25 €	-	-	-	J	N	N
Kreditkarte ok	J	N	-	-	J	N
per Lastschrift			X			
per 0190			1.	X		
per Kreditkarte	Х	]			Х	
per Vorauszahlung		X				Х

#### <u>Struktogramm</u>



#### a) (2 Punkte)

Die Software-Direct KG, weil es gemäß BGB vorgeschrieben ist

#### ba) (6 Punkte)

Die Rückgabefrist von zwei Wochen wurde eingehalten, Wareneingang 20.04.2004, Warenrücksendung 04.05.2004; der Eingang der zurückgesendeten Ware bei der Software-Direct AG hat keinen Einfluss auf die Rückgabefrist.

#### bb) (8 Punkte)

Herr Schuster hat von seinem Rückgaberecht Gebrauch gemacht. Danach wird der Kaufvertrag hinfällig und er hat grundsätzlich Anspruch auf Rückgewährung des Kaufpreises.

Allerdings hat Herr Schuster die CD entsiegelt. Dies geht über eine Prüfung, wie sie im Ladengeschäft möglich gewesen wäre, hinaus. Dort hätte er die bereits auf einem PC installierte Software testen können und es hätte keine CD entsiegelt werden müssen. Da die Software-Direct KG keine entsiegelte Software verkaufen kann, hat sie Anspruch auf Wertersatz.

#### c) (4 Punkte)

- Erneute kostenlose Zusendung der entsiegelten CD
- Warengutschein in Höhe des Kaufpreises bei Einbehalt der entsiegelten CD
- u. a.